



PRESSEMITTEILUNG, Frankfurt, 17. Juli 2019

Deka Immobilien GmbH erwirbt 2. Bauabschnitt des M-PORT³ vom Joint Venture zwischen Fraport AG und MP Holding GmbH



Bildquelle: © MP Holding GmbH, M-PORT³ Mönchhof

- Nach dem ersten Bauabschnitt des M-PORT³ sichert sich Deka Immobilien GmbH auch den 2. Bauabschnitt.
- Das Projekt umfasst rund 46.000 Quadratmeter Grundstücksfläche mit rund 25.700 Quadratmeter flexibel teilbarer und multifunktionaler, vermietbare Fläche.
- Bestlage: Im direkten Umfeld des Flughafen Frankfurt a.M. gelegen und mit unmittelbarer Anbindung ÖPNV.

Frankfurt, 17. Juli 2019. Die Deka Immobilien GmbH erwirbt nach dem ersten Bauabschnitt Anfang 2017 auch den zweiten Bauabschnitt des M-PORT³ vom Joint Venture zwischen Fraport AG und MP Holding GmbH. Auf den Flächen der ehemaligen Caltex-Raffinerie Raunheim haben die Projektpartner aufgrund

der stetigen Nachfrage nach Logistikflächen an diesem Standort den M-Port³ in zwei Bauabschnitten entwickelt.

Auf einer Grundstücksfläche von rund 46.000 Quadratmeter entstehen nun erneut nach dem Ende 2018 fertiggestellten und voll vermieteten ersten Bauabschnitt, modernste Lager, Produktions- und Büroflächen. Der zweite Bauabschnitt umfasst Hallenflächen mit rund 23.000 Quadratmetern. Die Fertigstellung ist im 3. Quartal 2020 geplant.

Die Flächen des M-PORT³ zeichnen sich durch flexible Teilbarkeit und eine multifunktionale Nutzung aus. Eine DGNB Gold Zertifizierung ist – wie beim ersten Bauabschnitt – geplant. Mit dem Bau wird noch dieses Jahr begonnen.



Bildquelle: © MP Holding GmbH, M-PORT³ Mönchhof

Das Mönchhof Gelände zeichnet sich durch exzellente Lage und die Verkehrsanbindung aus: Mitten in der Metropolregion Rhein/Main-Gebiet gelegen, profitiert der Standort vom Potential einer Region, die als eine der produktivsten und erfolgreichsten Wirtschaftsräume in Europa gilt. Mit 1,1 Mio. Quadratmetern ist das Mönchhof-Gelände das größte zusammenhängende Gewerbegebiet in der Metropolregion Rhein/Main in unmittelbarer Umgebung des Flughafens Frankfurt. Die direkte Anbindung an die A3, die A67 und die B43 sowie an den ÖPNV mit dem Bus zum Airport und zur S-Bahn Kelsterbach sowie nach Raunheim ist optimal. Das Stadtzentrum von Frankfurt ist in rund 20 Minuten erreichbar.

Weitere Informationen/Pressekontakt

Fraport AG

Yi-Chun Sandy Chen

y.chen@fraport.de

MP Holding GmbH

Veronika Eisert

eisert@mpholding.de

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die Fraport AG gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 30 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete in 2018 bei 3,5 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 506 Millionen Euro. 2018 nutzten insgesamt mehr als 176 Millionen Passagiere die Flughäfen mit einem Fraport-Anteil von mindestens 50 Prozent. Am **Heimatstandort Frankfurt** begrüßte Fraport im Jahr 2018 mehr als 69,5 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,21 Millionen Tonnen um. Dadurch steht der Flughafen Frankfurt im Bereich Cargo auf Platz eins und im Passagierverkehr an vierter Stelle im Ranking der europäischen Airports. Im aktuellen Sommerflugplan fliegen 94 Airlines von Frankfurt weltweit 306 Destinationen in 98 Ländern an. Die 137 interkontinentalen Destinationen, die im Sommer 2019 angefliegen werden, heben die Stellung Frankfurts als bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz hervor. Die **Airport-City Frankfurt** ist darüber hinaus mit annähernd 81.000 Beschäftigten in etwa 450 Unternehmen die größte lokale Arbeitsstätte in Deutschland und attraktiver Anziehungspunkt für weitere Unternehmen im ökonomisch bedeutsamen Rhein-Main-Gebiet. Durch die Synergie-Effekte des Standorts, die vernetzte Expertise und die intermodale Infrastruktur deckt der Flughafen Frankfurt die steigenden Bedürfnisse der florierenden hessischen und der exportorientierten deutschen Wirtschaft nach optimalen Verbindungen an die globalen Wachstumsmärkte. Damit ist der Flughafen Frankfurt in der Mitte Europas eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt und wichtige Infrastruktur für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Weitere Informationen unter: www.fraport.de

Über MP Holding GmbH

Die MP Holding gehört zu den TOP-10 Projektentwicklern (bulwiengesa Logistik-Screening 2017) moderner Logistikimmobilien in Deutschland. Schwerpunktregionen sind das Rhein-Main-Gebiet und der Raum München. Das Unternehmen hat sich neben der Entwicklung und Errichtung von maßgeschneiderten Objektlösungen auf standardisierte, multifunktionale Gewerbeimmobilien mit innovativen Konzepten spezialisiert. Namentlich ist dies das Gewerbepark-Konzept MULTIPARK: Ein qualitativ hochwertiger Gebäudetyp, der die wirtschaftlichen Vorteile der Standardisierung mit der Möglichkeit der flexiblen Nutzung vereint. Derzeit entwickelt das Unternehmen Projekte in Maisach, in Moosburg, in Niederviehbach, in Rodgau-Weißkirchen, in Ginsheim-Gustavsburg, in Langen, in Neu-Isenburg, in Wiesbaden-Nordenstadt und auf dem Mönchhofgelände in Raunheim-Kelsterbach. Presseanfragen an eisert@mpholding.de, weitere Informationen unter: www.mpholding.de